

# PRESSEINFORMATION

Nummer 25

## WACKER veröffentlicht vorläufige Zahlen für das 2. Quartal 2023 und senkt Jahresprognose

**München, 18. Juli 2023 – Die Wacker Chemie AG hat heute vorläufige Zahlen für das 2. Quartal 2023 veröffentlicht. Demnach liegt der Konzernumsatz des 2. Quartals bei 1,75 Mrd. €. Das EBITDA beläuft sich auf 255 Mio. €. Auf Basis aktueller Abschätzungen hat WACKER zudem eine Änderung seiner Prognose für das Geschäftsjahr 2023 vorgenommen. Das Unternehmen rechnet demzufolge mit einem Konzernumsatz in der Bandbreite von 6,5 Mrd. € bis 6,8 Mrd. € (bisherige Prognose: 7,0 Mrd. € bis 7,5 Mrd. €). Das EBITDA des Gesamtjahres wird nun zwischen 800 Mio. € und 1,0 Mrd. € erwartet (bisherige Prognose: 1,1 Mrd. € bis 1,4 Mrd. €). Diese Werte liegen unter den durchschnittlichen aktuellen Markterwartungen, die sich für den Konzernumsatz auf 7,0 Mrd. € und für das EBITDA auf 1,1 Mrd. € belaufen (Quelle: Vara Research, 12.07.2023). Der ROCE wird voraussichtlich unter den Kapitalkosten liegen (bisherige Prognose: über den Kapitalkosten, aber deutlich geringer als im Vorjahr).**

„Ausschlaggebend für unsere reduzierten Erwartungen sind die anhaltend schwache Nachfrage der Kunden in zahlreichen Anwenderbranchen, ein andauernder Lagerabbau auf Kundenseite sowie die im Jahresvergleich niedrigeren Preise für viele unserer Produkte“, sagt Christian Hartel, Vorstandsvorsitzender von WACKER. „Viele

Seite 2 von 4 der Presseinformation Nummer 25 vom 18.07.2023

Marktextperten hatten für das zweite Halbjahr mit einer stärkeren Nachfrage gerechnet – eine Annahme, die auch Bestandteil unserer bisherigen Prognose war.“ Bislang jedoch sei bei WACKER, so wie bei zahlreichen anderen Chemieunternehmen auch, eine Erholung nicht erkennbar.

Treiber für die Anpassungen in der Prognose für das Geschäftsjahr 2023 sind vor allem die Entwicklungen in den Geschäftsbereichen WACKER SILICONES und WACKER POLYSILICON.

Im Bereich WACKER SILICONES liegt der Umsatz des 2. Quartals nach vorläufigen Zahlen bei 700 Mio. € und ist damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 25 Prozent gesunken. Das EBITDA des 2. Quartals wird bei 50 Mio. € erwartet (Vorjahr 277 Mio. €). Für das Gesamtjahr erwartet WACKER für den Bereich nun einen Umsatz in der Bandbreite von 2,7 Mrd. € bis 2,9 Mrd. € (bisherige Prognose: 3,1 Mrd. € bis 3,3 Mrd. €). Die EBITDA-Marge wird voraussichtlich bei rund 10 Prozent liegen (bisherige Prognose: rund 15 Prozent).

Der Bereich WACKER POLYMERS hat nach vorläufigen Zahlen im 2. Quartal einen Umsatz in Höhe von 415 Mio. € erzielt. Das sind 25 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Das EBITDA liegt voraussichtlich bei 75 Mio. € und damit 17 Prozent unter Vorjahr. Für das Gesamtjahr rechnet WACKER für den Bereich nun mit einem Umsatz in der Bandbreite von 1,6 Mrd. € bis 1,7 Mrd. € (bisherige Prognose: 1,8 Mrd. €). Die EBITDA-Marge wird bei rund 17 Prozent erwartet (bisherige Prognose: leicht über dem Niveau des Vorjahres).

Seite 3 von 4 der Presseinformation Nummer 25 vom 18.07.2023

Im Bereich WACKER POLYSILICON liegt der Umsatz nach vorläufigen Zahlen im 2. Quartal bei 515 Mio. €. Während die Umsätze im Vergleich zum Vorjahr damit um 10 Prozent gefallen sind, sind sie im Vergleich zum 1. Quartal um 16 Prozent gestiegen. Das EBITDA des 2. Quartals wird bei 155 Mio. € erwartet (Vorjahr: 214 Mio. €). Für das Gesamtjahr rechnet WACKER für den Bereich mit einem Umsatz in der Bandbreite von 1,6 Mrd. € bis 1,7 Mrd. € (bisherige Prognose: 1,6 Mrd. € bis 1,8 Mrd. €). Das EBITDA wird sich voraussichtlich in einer Bandbreite von 300 Mio. € bis 400 Mio. € bewegen (bisherige Prognose: 300 Mio. € bis 500 Mio. €).

Der Bereich WACKER BIOSOLUTIONS hat nach vorläufigen Zahlen im 2. Quartal einen Umsatz in Höhe von 90 Mio. € erzielt. Das entspricht einem leichten Plus im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das EBITDA liegt voraussichtlich bei 0,5 Mio. € (Vorjahr: 8,1 Mio. €). Für das Gesamtjahr erwartet WACKER für den Bereich nun einen Umsatzanstieg im hohen einstelligen Bereich (bisherige Prognose: Umsatzanstieg im niedrigen zweistelligen Bereich). Das EBITDA wird voraussichtlich unter Vorjahr liegen (bisherige Prognose: deutlich über dem Vorjahr).

Seinen Bericht zum 1. Halbjahr 2023 wird WACKER am 27. Juli 2023 veröffentlichen.

*Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von WACKER beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a.: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch WACKER ist weder geplant noch übernimmt WACKER die Verpflichtung dafür.*

*Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen alle Geschlechter gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit kann auch die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet werden.*

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Wacker Chemie AG  
Presse und Information  
Christof Bachmair  
Tel. +49 89 6279-1830  
[christof.bachmair@wacker.com](mailto:christof.bachmair@wacker.com)  
[www.wacker.com](http://www.wacker.com)  
follow us on:   

**Unternehmenskurzprofil:**

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 15.700 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 8,21 Mrd. € (2022). WACKER verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 26 technische Kompetenzzentren und 50 Vertriebsbüros.

**WACKER SILICONES**

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene  
Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

**WACKER POLYMERS**

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von  
Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

**WACKER BIOSOLUTIONS**

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika,  
außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

**WACKER POLYSILICON**

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie